

Vorlage Nr.: **2021/1331**

Verantwortlich: **Dez. 6**

Dienststelle: **TBA**

Klärwerk Karlsruhe, Digitalisierung Betriebsfunk Vergabe der Arbeiten für den Ausbau des digitalen Betriebsfunks sowie einer Personen- Notsignal-Anlage

Beratungsfolge dieser Vorlage

Gremium	Termin	TOP	ö	nö	Ergebnis
Bauausschuss	06.12.2021	3	X		

Beschlussantrag

Der Bauausschuss genehmigt die Vergabe folgender Arbeiten:

Klärwerk Karlsruhe, Digitalisierung Betriebsfunk Ausbau des digitalen Betriebsfunks sowie einer Personen-Notsignal-Anlage

an die Firma: **Blickle & Scherer Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG, Karlsruhe**
zum Angebot vom: **6. Oktober 2021**
Auftragssumme: **562.448 Euro**

Die Verwaltung wird ermächtigt, den Zuschlag zu erteilen.

Finanzielle Auswirkungen	Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein <input type="checkbox"/>				
<input type="checkbox"/> Investition <input checked="" type="checkbox"/> Konsumtive Maßnahme	Gesamtkosten: 620.000 Euro Jährliche/r Budgetbedarf/Folgekosten: Betrieb/Unterhaltung: 8.500 Euro		Gesamteinzahlung: Jährlicher Ertrag:		
Finanzierung <input type="checkbox"/> bereits vollständig budgetiert <input checked="" type="checkbox"/> teilweise budgetiert <input type="checkbox"/> nicht budgetiert	Gegenfinanzierung durch <input type="checkbox"/> Mehrerträge/-einzahlung <input type="checkbox"/> Wegfall bestehender Aufgaben <input checked="" type="checkbox"/> Umschichtung innerhalb des Dezernates		Die Gegenfinanzierung ist im Erläuterungsteil dargestellt.		
CO ₂ -Relevanz: Auswirkung auf den Klimaschutz Bei Ja: Begründung Optimierung (im Text ergänzende Erläuterungen)		Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	positiv <input type="checkbox"/> negativ <input type="checkbox"/>	geringfügig <input type="checkbox"/> erheblich <input type="checkbox"/>
IQ-relevant	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Korridor Thema:		
Anhörung Ortschaftsrat (§ 70 Abs. 1 GemO)	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	durchgeführt am		
Abstimmung mit städtischen Gesellschaften	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input checked="" type="checkbox"/>	abgestimmt mit Stadtwerke Karlsruhe GmbH		

Beschreibung des Leistungsumfangs

Das Klärwerk Karlsruhe betreibt derzeit eine analoge Betriebsfunk-Anlage mit circa 40 Endgeräten. Durch den stetigen Ausbau der Gebäude nimmt die Empfangsleistung aller Geräte ab, weshalb die Kommunikation in vielen Gebäude unmöglich ist. Des Weiteren sind die analogen Funkfrequenzen von der Abschaltung betroffen und stellen zudem nicht mehr den aktuellen Stand der Technik dar. Der Betriebsfunk soll daher digitalisiert werden, um zukunftssicher zu sein und eine gesamtheitliche Funkabdeckung auf dem Gelände zu ermöglichen.

Um auch der Forderung nach möglichen Einzelarbeitsplätzen gerecht zu werden, soll in die neuen Handfunkgeräte (MRT) eine Personen-Notsignal-Anlage (PNA) integriert werden. Die neue Betriebsfunkanlage soll über ein schon bestehendes Digitalfunk-Netz der Stadtwerke Karlsruhe betrieben werden. Diese betreiben als Energieversorger ein digitales Funknetz über den gesamten Stadtraum Karlsruhe, welches zukunftssicher und dauerhaft verfügbar ist.

Wegen des derzeit instabilen Funknetzes im Klärwerk soll baldmöglichst mit den Arbeiten begonnen werden. Sie sollen im Spätjahr 2022 beendet sein.

Ausschreibungsverfahren

Art der Vergabe	Öffentliche Ausschreibung
Ende Zuschlagsfrist	23. Dezember 2021
Anzahl interessierter Firmen	2
Anzahl eingereicherter Angebote	1

Rangfolge der wertbaren Angebote:

	Firmen	Endpreis (Brutto)	Prozent
1.	Fa. Blickle & Scherer Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG	562.448 Euro	100 %

Angebotsbeurteilung und Wertung der Angebote:

Für die Vergabe der Arbeiten wurde eine öffentliche Ausschreibung durchgeführt. Während der Angebotsfrist wurden die Ausschreibungsunterlagen von zwei Firmen abgeholt und bis zum Submissionstermin am 23. September 2021 ging ein Angebot ein, welches bereits von einem betreuenden Fachplaner geprüft wurde.

Die aufgeführten Preise sind auskömmlich und angemessen. Aufgrund mehrerer Referenzen und eines bereits geführten technischen Aufklärungsgesprächs wird die Firma als leistungsfähig, fachkundig und zuverlässig eingeschätzt.

Die Firma Blickle & Scherer Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG aus Karlsruhe soll daher mit den im Betreff genannten Leistungen beauftragt werden.

Kostenvergleich

Kostenberechnung unter Berücksichtigung der aktuellen Preisanpassungen im Bereich Systemtechnik	490.000 Euro
Angebot Firma Blickle & Scherer Kommunikationstechnik GmbH & Co. KG, Karlsruhe	562.448 Euro
Mehrkosten	72.448 Euro

Die abgegebenen Einzelpreise wurden vom Planerbüro für die Kostenberechnung marktüblich kalkuliert. Allerdings sind die Preise für aktive Systemtechnik überproportional angestiegen, teilweise bis zu 20 % für bestimmte Bauteile. Des Weiteren führen begrenzte Kapazitäten zu Lieferengpässen und damit zu weiteren Preissteigerungen.

Wie die Anzahl der interessierten Firmen sowie lediglich eine Angebotsabgabe zeigen, gibt es für den Bereich der Kommunikationstechnik nur einen geringen Markt. Eine neue Ausschreibung und Vergabe zu einem späteren Zeitpunkt lässt kein besseres Angebot erwarten und soll aufgrund der Systemnotwendigkeit eines funktionierenden Betriebsfunks vermieden werden. Die Bieterangaben sind unter diesen Rahmenbedingungen in allen Punkten angemessen.

Finanzierung

Die erforderlichen Mittel einschließlich der Mehrkosten stehen im Ergebnishaushalt des Teilhaushaltes 7400 bei der Kostenstelle 7400 7300 zur Verfügung.